



PRESSE-INFORMATION

Nr. 18

TUI sorgt für starkes Touristikprogramm

15. Dezember 2022

Griechenland, Kanarische Inseln und Mallorca

Erfreuliche Nachrichten für den Flughafen Münster/Osnabrück: Europas größter Reiseveranstalter TUI wird am FMO zum Sommerflugplan 2023 ein Flugzeug beauftragen, das die griechischen und Kanarischen Inseln sowie ein umfangreiches Mallorca-Programm bedienen wird. Pro Flug können somit 180 Reisende in die Sonne fliegen.

KONTAKT

FMO Presse
Airportallee 1
48268 Greven

Tel +49 2571 94-1510
presse@fmo.de
fmo.de

Sven Winterstein, Leiter Flugplanung und Einkauf der TUI Deutschland, begründete das Engagement am Flughafen Münster/Osnabrück mit einem „umfangreichen Einzugsgebiet, das neben Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen auch die östlichen Niederlande umfasst, in einer sehr attraktiven Position.“ „Daher starten wir passend zu den niederländischen Maiferien „Meivakantie“ ab dem 28. April mit einem vielfältigen touristischen Flugprogramm. Unseren gemeinsamen Gästen können wir durch die Stationierung des Flugzeugs am FMO auch sehr vorteilhafte Flugzeiten bieten.“

FOLGEN SIE UNS AUF



Immer samstags geht es zur größten Kanarischen Insel Teneriffa, sonntags nach Gran Canaria und montags nach Fuerteventura. Auch die griechischen Inseln erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Nach Kreta startet das Flugzeug immer dienstags, mittwochs und donnerstags. Rhodos und Kos stehen donnerstags und sonntags bzw. mittwochs und freitags auf dem Programm. Und nach Mallorca, der



beliebtesten Urlaubsinsel der Deutschen, startet die Maschine viermal wöchentlich montags, dienstags, freitags und samstags. Die Flüge sind ab sofort in jedem Reisebüro oder online unter www.tui.com buchbar.

„Wir freuen uns sehr über das Angebot der TUI am FMO,“ sagte FMO-Geschäftsführer Prof. Dr. Rainer Schwarz. „Es komplettiert einen sehr attraktiven Sommerflugplan für unsere Passagiere im kommenden Jahr. Auch der besondere Fokus, der auf den niederländischen Markt gelegt wird, deckt sich mit unserem Bestreben, von dort künftig noch mehr Fluggäste zum FMO zu holen.“

Auch andere Reiseveranstalter haben die Möglichkeit, dieses neue touristische Programm mitanzubieten.

15. Dezember 2022